Anerkennung früherer Leistungen für das Lehramt für sonderpädagogische Förderung

Die Beantragung und Begutachtung der Anerkennung Ihrer bisher erbrachten Leistungen erfolgen in fünf aufeinander folgenden Schritten:

Schritt 1: Bereiten Sie Ihre Unterlagen vor:

- Füllen Sie **Formular 1** aus.
- Tragen Sie in die Anlage zu Formular 1 jene früheren Leistungen ein, die Sie anerkennen lassen wollen.
- Legen Sie Nachweise für die erbrachten Leistungen bei. Ein Nachweis über eine erbrachte Leistung kann entweder durch einen vom Dozenten ausgestellten Schein (inkl. Siegel) oder durch eine offizielle Bescheinigung des Prüfungssekretariats (*Notenspiegel, Transcript of Records* o.ä.) erfolgen.
 - Sortieren Sie die Nachweise entsprechend Ihrer Reihenfolge der Auflistung in der Anlage zum Formular 1.

Schritt 2: Wenden Sie sich an die zuständige Fachvertretung.

- Wenn Sie universitätsintern vom Lehramt an Grundschulen zum Lehramt für sonderpädagogische Förderung wechseln, können Sie diesen Schritt überspringen. Sie müssen nur für die Förderschwerpunkte und das Bildungswissenschaftlichen Studium die Fachvertretung aufsuchen. Die Formulare für die restlichen Lernbereiche/Fächer und den Notenspiegel können Sie direkt im PLAZ einreichen.
- Vor Ihrem Gespräch mit der zuständigen Fachvertretung empfehlen wir Ihnen, sich mit der Prüfungsordnung Ihres Zielstudienganges auseinanderzusetzen. Hierbei haben Sie bitte mögliche Zuordnungen für Ihre erbrachten Leistungen im Blick.
- Wer für Ihr Fach zuständig ist, erfahren Sie unter: https://plaz.uni-paderborn.de/fileadmin/plaz/Anerkennungsverfahren/Liste der FachvertreterInnen.pdf
- Bringen Sie zum Termin mit der Fachvertretung alle im ersten Schritt zusammengestellten Unterlagen inkl. der Formulare 1–3 und der Anlage zu Formular 1 mit.
- Zusammen mit Ihnen füllt die Fachvertretung das Formular 2 aus.

Schritt 3: Reichen Sie die **Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1** im PLAZ ein, das diese an den **Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master** weiterreicht:

- per Post an die Universität Paderborn, PLAZ, Kennwort "Anerkennung", Warburger Str. 100, 33098 Paderborn oder
- Service-Büro des PLAZ (W3.206) innerhalb der Öffnungszeiten.

Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie eine Anerkennungsentscheidung inklusive einer Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester.

Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen. Die Bearbeitung des Antrags nimmt mindestens **eine Woche** (in der Regel zwei bis drei Wochen) in Anspruch.

- Schritt 4: Reichen Sie die **Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester** beim Studierendensekretariat ein.
- Schritt 5: Nach erfolgter Immatrikulation bzw. nach erfolgtem Wechsel reichen Sie die Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1 beim Zentralen Prüfungssekretariat ein, welches die entsprechenden Eintragungen in PAUL vornimmt.

<u>Wichtiger Hinweis:</u> Falls Sie für *einzelne* Leistungen noch keinen offiziellen Nachweis haben und Sie für die Immatrikulation eine Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester benötigen, beachten Sie Folgendes:

- Bevor Sie sich mit der zuständigen Fachvertretung in Verbindung setzen, markieren Sie in der Anlage zu Formular 1 deutlich, für welche Leistungen noch kein offizieller Nachweis vorliegt.
- Für diese Leistungen kann die Fachvertretung die Anerkennung unter dem Vorbehalt des Bestehens der jeweiligen Leistung empfehlen.
- Reichen Sie die Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1 im PLAZ ein, das diese an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master weiterreicht.
 - Auf Grundlage der Leistungen, für die ein offizieller Nachweis vorliegt, trifft der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge eine Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester, die beim Studierendensekretariat eingereicht werden kann. Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.
- Sobald Sie für die noch nicht nachgewiesenen (von der Fachvertretung unter Vorbehalt zur Anerkennung vorgeschlagenen) Leistungen einen offiziellen Nachweis haben, legen Sie diesen im Servicebüro des PLAZ vor. Das PLAZ reicht dann den kompletten Antrag zur Anerkennung früherer Leistungen an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge weiter.
 - Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie eine Anerkennungsentscheidung. Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.

Wichtige Hinweise:

- In einen Lehramtsstudiengang kann keine Einschreibung in ein Fach (Unterrichtsfach / Lernbereich/berufliche Fachrichtung bzw. Bildungswissenschaften) erfolgen, das in einem Lehramtsstudiengang (Bachelor/ Master/ Staatsexamen) derselben Schulform endgültig nicht bestanden wurde.
- Leistungen, die für ein Erweiterungsstudium anerkannt werden, gelten ausschließlich für dieses Erweiterungsstudium. Wenn ein Fach, das als Erweiterungsstudium zum Lehramt BK studiert wird, durch Wechsel zum Fach im Lehramtsstudium BK gemacht wird, können die anerkannten Leistungen in der Regel aus Gründen der LZV-Konformität nicht überführt werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an beratung@plaz.upb.de.

Formular 1

Antrag auf Anerkennung von Leistungen für den Bachelorstudiengang Lehramt für sonderpädagogische Förderung (SP) für das Unterrichtsfach Musik (Einschreibung ab WiSe 2016/17)

Das Unterrichtsfach wird	im Rahmen			
☐ des Lehramtsstud	liums SP (Bachelor)			
☐ eines Erweiterun	gsstudiums zum Lehramt	SP (Bachelor)		
studiert.				
		llich 🗌 weiblich 🗌 dive		
(Nachname, Vorname)	(6	Geschlecht))	(Matrikelnummer)	
(Straße Hausnummer)	(P	LZ Wohnort)		
(GebDatum) (Te	el. mit Vorwahl)		(E-Mail-Adresse – bitte de u	ıtlich schreiben)
Aus folgenden bisherig Studienort(e) (Hochschule)	gen Studienzeiten solle Studiengang	n Leistungen anerka Fächer	nnt werden: Studienzo	
			·	,
	e, die Angaben in Formul	_	erkennung beantragt wird ge zu Formular 1 nach bes	
	_			
(Ort)	(Datum)	(Unterschri	ft Studierende/r)	

(Nachname, Vorname)	(Matrikelnummer oder Adresse)

Anlage zu Formular 1

Anlage zum Antrag auf Anerkennung von Leistungen

üllen durch Student*in	lurch Student*in						
		Frühere Leistungen, die anerkannt werden sollen					
Hochschule	Veran- staltungs- art ¹	Titel des Moduls / der Veranstaltung	Form der Studienleist- ung²/+Note	Form der Prüfungsleist- ung³/+Note⁴	Nachweis der Leistung (Unterschrift Fachvertretung ⁵)	Nr. für die tabellarisch Übersicht ⁶	
					O liegt vor		
					O wird nachgereicht		
					Unterschrift:		
					O liegt vor		
					O wird nachgereicht		
					Unterschrift:		

Seite 2 von 8 Version vom 18.05.2021

¹ Tragen Sie hier die Art der besuchten Veranstaltung ein. Als Abkürzungen könnten verwendet werden V = Vorlesung, S = Seminar, OS = Oberseminar, Ü = Übung, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, P = Praktikum, SPS = Schulpraktische Studien, BV = Basisveranstaltung, AV = Aufbauveranstaltung, VV = Vertiefungsveranstaltung.

² Studienleistungen (SL) können beispielsweise Referate, Portfolios, Tests etc. sein.

³ Prüfungsleistungen (PL) können beispielsweise Klausuren, schriftliche Hausarbeiten, mündliche Prüfungen etc. sein. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollten Sie dies nicht wünschen, sollten Sie keine Anerkennung der Prüfungsleistung beantragen.

⁴ Bei nicht vergleichbaren Notensystemen und fehlenden speziellen Abkommen zwischen Fakultäten oder Hochschulen und fehlenden Vorgaben des ECTS der Europäischen Union wird die Prüfungsleistung als "bestanden" anerkannt. Die Prüfungsleistung geht damit nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein.

⁵ Kennzeichnen Sie als Fachvertretung hier, ob der*die Studierende die erbrachte Leistung durch ein offizielles Dokument (Schein, Notenspiegel oder Transcript of Records) nachgewiesen hat.

⁶ In diese Spalte trägt die Fachvertretung ein, in welcher Zeile der tabellarischen Übersicht (Formular 2) die Leistung anerkannt werden soll.

(Nachname, Vorname)		(Matrikelnummer oder Adresse)				
		Frühere Leistungen, die anerkannt werden sollen				
Hochschule	Veran- staltungsart	Titel des Moduls / der Veranstaltung	Form der Studienleist- ung/+Note	Form der Prüfungsleist- ung/+Note	Nachweis der Leistung (Unterschrift Fachvertretung)	Nr. für die tabellarische Übersicht
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	

(Nachname, Vorname)	(Matrikelnummer oder Adresse)

Formular 2

Tabellarische Übersicht über die erbrachten Leistungen und die Anerkennungsempfehlung

Aufstellung der erbrachten Leistungen, deren Anerkennung auf das Bachelorstudium **Lehramt für sonderpädagogische Förderung** mit dem Unterrichtsfach **Musik** beantragt wird.

				auszufüllen durch Fachve	ertretung		auszufüllen du ausschuss	rch Prüfungs-
Lfd. Nr. ⁷	Modulnr. / Kursnr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP ⁸	Qualifizierte Teilnahme	PL+Note ⁹	Anerkennungsempfeh- lung (Unterschrift Fachvertretung ¹⁰)	empfel	ennungs- nlung wird gegeben
	M.113.8110	Basismodul Künstlerische Instrumentalpraxis/Gesang 1	6				q. TN	PL
1	K.113.80101	Hauptinstrument/Hauptfach Gesang	1	O ja O nein	O ja, Note: O nein		O ja O nein	O ja O nein
2	K.113.80102	Gesang/Sprecherziehung		O ja O nein	O ja, Note: O nein		O ja O nein	O ja O nein
3	Prüfungsleistur	ng: Modulteilprüfungen als praktische Prüfung (15-30 Min.)						

 $^{^{7}}$ Diese Nummer dient in der Anlage zu Formular 1 zur Zuordnung der erbrachten Leistungen.

⁸ LP = Leistungspunkt

⁹ PL = Prüfungsleistung. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden (BE) anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollte der*die Student*in dies nicht wünschen, sollte keine Anerkennung der Prüfungsleistung beantragt werden.

¹⁰ Empfehlen Sie als Fachvertretung die Anerkennung, zeichnen Sie mit Ihrer Unterschrift gegen. Aufeinanderfolgende Zeilen ohne Leerzeile können mit einer Klammer zusammengefasst werden. Soll für den jeweiligen Kurs oder die Prüfungsleistung keine Anerkennung erfolgen, streichen Sie den entsprechenden Bereich bitte durch.

(Nachname, Vorname) (Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anrerkennungsempfe- hlung (Unterschrift Fachvertretung)	Anerkennungs- empfehlung wird stattgegeben
	M.113.8120	Aufbaumodul Künstlerische Instrumentalpraxis/Gesang 2	5				
4	K.113.80201	Hauptinstrument/Hauptfach Gesang		O ja O nein	-		O ja O nein
5	K.113.80202	Kinder- und Jugendstimmbildung		O ja O nein	-		O ja O nein
6	K.113.81203	Nebeninstrument Gitarre/ Klavier		O ja O nein	-		O ja O nein
7		ent/Hauptfach Gesang" (ca. 15 Min.)		-	O ja O nein		O ja O nein

	M.113.8130	Ensemblepraxis 1 / Musiktheorie	6			
8	K.113.81301	Chor- und Ensembleleitung 1		O ja O nein	-	O ja O nein
9	K.113.81302	Chor- und Ensembleleitung 2		O ja O nein	-	O ja O nein
10	K.113.81303	Musiktheorie/Gehörbildung 1		O ja O nein	-	O ja O nein
11	K.113.81304	Musiktheorie/Gehörbildung 2		O ja O nein	-	O ja O nein
12		sprüfung: Klausur (45 Min.) im Zusammenhang mit Gehörbildung 2"		-	O ja O nein	O ja O nein

(Nach	name, Vorname)		(Matrikelnumr	ner oder Adresse)			
Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anrerkennungsempfe- hlung (Unterschrift Fachvertretung)	Anerkennungs- empfehlung wird stattgegeben

	M.113.8140	Ensemblepraxis 2 /Schulische Instrumentalpraxis			
13	K.113.81401	Chor- und Ensembleleitung 3	O ja O nein	-	O ja O nein
14	K.113.81402	Schulische Instrumentalpraxis	O ja O nein	-	O ja O nein
15	Modulabschlus Ensembleleitun	sprüfung: Prakt. Prüfung im Zusammenhang mit "Chor- und g" (25-30 Min.)	-	O ja, Note: O nein	O ja O nein

	M.113.8150	Musikwissenschaft 1	6			q. TN	PL
16	K.113.80501	Allgemeine Musikgeschichte 1		O ja O nein	O ja, Note: O nein	O ja O nein	O ja O nein
17	K.113.80502	Allgemeine Musikgeschichte 2		O ja O nein	O ja, Note: O nein	O ja O nein	O ja O nein
18	K.113.80503	Musikalische Formenlehre und Analyse		O ja O nein	-	O ja O nein	-
19	Modulteilprüfu Musikgeschicht	ngen: Klausur (je 45 Min.) im Zusammenhang mit "Allgemeine e 1 und 2"					

Nachna	ime, Vorname)	(N	1atrikelnum	mer oder Adresse)			
fd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anrerkennungsempfe- hlung (Unterschrift Fachvertretung)	Anerkennungs- empfehlung wird stattgegeben
N	И.113.8160	Musikwissenschaft 2 / Musikpädagogik	4				
0 _к	X.113.81601	Musikpädagogik/-didaktik: Grundlagen		O ja O nein	-		O ja O nein
1 _K	X.113.81602	Musikrezeption und -wirkung		O ja O nein	-		O ja O nein
		sprüfung: Hausarbeit (10-15 S.) oder mündl. Prüfung (20-30 Mi Ausikpädagogik/-didaktik" oder "Musikrezeption und -wirkung		-	O ja, Note: O nein		O ja O nein
			i				
N	M.113.8170	Musikpraxis/Musikvermittlung	6				
3 _к	X.113.81701	Praxisfelder der Musikvermittlung		O ja O nein	-		O ja O nein
4 _K	<.113.81702	Musik und Bewegung / Szenisches Spiel		O ja O nein	_		O ja O nein
5 _K	<.113.81703	Liedbegleitung/Improvisation		O ja O nein	-		O ja O nein
		sprüfung: Klausur (45 Min.) im Zusammenhang mit er Musikvermittlung"			O ja, Note: O nein		O ja O nein
		rkennungsentscheidung für das Unterrichtsfach M u s i gsempfehlung unter dem Vorbehalt des Erbringens oder				och kein Nachweis der erbr	achten Leistung vor, s
atum))	(Unterschrift Fachvertretung)			(Siegel)		

(Nachn	ame, Vorname)		(Matrikelnummer oder Adress	e)
Formular 3				
Anerkennungsentscheidung des Gemeinsamen Prüfungsausschusses für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master				
in Verbindung mit der Anerkennungsempfehlung (Formular 2 und Anlage zu Formular 2).				
Auf den Antrag (Formular 1) vom				
anerka	nnt bzw. nicht anerkal	int.		
	_	entscheidung impliziert eidung vom	eine konkludente Teilauf 	hebung der
	_	entscheidung gilt ausscl veiterungsstudiums zun		des Unterrichtsfaches Musik
	Diese Anerkennungsentscheidung gilt ausschließlich, falls das Fachnicht (mehr) studiert wird.			
(Datu	m)	(Vorsitzende*r Prüfungsau	sschuss)	(Siegel)

Seite 8 von 8 Formular 3